

Ressort: Vermischtes

Bischof will seinen Priestern Wohngemeinschaften mit Laien erlauben

Berlin, 06.02.2015, 01:00 Uhr

GDN - Der jüngste katholische Bischof Deutschlands, Passaus Oberhirte Stefan Oster, hat in der Debatte um den Zölibat die Möglichkeit von gemeinsamen WGs für Priester und Laien ins Spiel gebracht. "Wenn sich ein Priester bei mir meldet und allein mit zwei jungen Frauen eine WG aufmachen möchte, hätte ich als Bischof schon Fragen", sagte Oster im Interview mit der "Welt".

"Aber wenn einer meiner Priester im Bistum eine weniger verfängliche Konstellation findet und dabei eine geistliche Lebensgemeinschaft sucht, wäre das aus meiner Sicht einen Versuch wert." Der Passauer Bischof lebt selbst in einer Vierer-WG mit zwei Laien und einer Ordensschwester. Oster sagte weiter, die Wohngemeinschaft erleichtere ihm das ehelose Leben. "Ich habe glücklicherweise drei Leute gefunden, die eine bestimmte Art von Leben mit mir teilen wollen und das bezieht sich vor allem auf gemeinsame Mahl- und Gebetszeiten. Wenn ich die nicht gefunden hätte, wäre ich auch ohne sie zum zölibatären Leben fähig. Aber sie erleichtern mir manches, keine Frage."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49262/bischof-will-seinen-priestern-wohngemeinschaften-mit-laien-erlauben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com